



Datum Oktober 2020
Veröffentlichung ab sofort
Redaktionskontakt Gina Wilbertz, Tel.: 02242-90166-13, hasebikes@amedes.de

Das TRETs von HASE BIKES hat seine Hilfsmittelnummer So cool und sportlich kann ein Therapierad sein

Gute Nachricht für alle Kids, die ein Therapierad brauchen: Das TRETs von HASE BIKES hat endlich seine Hilfsmittelnummer. Im Hilfsmittelverzeichnis ist es unter der Nummer 22.51.02.0062 gelistet und kann vom Arzt verordnet werden.

Dass Therapieräder keine schweren, unattraktiven Vehikel sein müssen, beweist HASE BIKES seit über 25 Jahren mit unterschiedlichen Modellen für Erwachsene, Kinder und Jugendliche. Das TRETs ist für Kinder mit einer Körpergröße zwischen 1,0 und 1,60m gebaut. Allenfalls das zahlreiche Zubehör erinnert daran, dass dieses Trike auch ein Therapierad ist.

Vorteil TRETs: Sicherheit und Fahrkomfort

Als Liegedreirad mit tiefem Schwerpunkt ist das TRETs extrem kippsicher, und das Aufsteigen wird zum wackelfreien Hinsetzen. Der Untenlenker fördert eine entspannte Sitzhaltung, Schutzscheiben und -bleche verhindern den Eingriff in die Laufräder. Wer möchte, kann das TRETs optional auch mit Obenlenker haben, Chopper-Feeling inklusive. Pedale mit Haken, Riemen und Haltegummi sorgen dafür, dass die Füße nicht abrutschen können. Der Fünfpunktgurt hält die kleinen Fahrer sicher im Sitz – auch, wenn sie sich allein schlecht halten können oder einfach gerne herumzappeln. Scheibenbremsen, LED-Akku-Beleuchtung und Reifen mit Reflexstreifen und Pannenschutz sorgen für Sicherheit bei jedem Wetter.

Vorteil TRETs: Anpassbar an zahlreiche Erkrankungen



PRESS RELEASE

Mit dem umfangreichen Zubehör kann das TRETTS an eine Vielzahl von Fahrern und ihre individuellen Krankheitsbilder angepasst werden. Zur Auswahl stehen u.a. Einhandbedienung, Kurbelarmverkürzer, Spezialpedale, Pedalpendel und Gehhilfenhalter. Damit ist das TRETTS insbesondere für Kinder mit neuromuskulären Erkrankungen wie Cerebralparese oder Muskeldystrophie geeignet, die keine herkömmlichen Fahrräder oder Fahrzeuge (auch nicht mit Stützrädern) benutzen können. Weitere Indikationen sind: Koordinierungsschwierigkeiten, Balancestörungen, eingeschränkte Bewegungsabläufe z.B. bei Spastismus, Querschnittslähmung, Dysmelieschädigungen oder Amputationen.

Vorteil TRETTS: Bike und Trailer in einem

Vorderrad ab, Deichsel dran – so einfach wird aus dem Bike ein Trailer. Der kann mit ein paar Handgriffen an das Elternrad gekoppelt werden: Perfekt für längere Radtouren, oder wenn das Kind sich einfach mal entspannt ziehen lassen will, ohne mitreiten zu müssen. Die Fahrraddeichsel ist im Lieferumfang enthalten. Als Zubehör ist auch eine Schiebestange erhältlich.

Ratgeber für den Antrag auf ein Therapierad

Ein ärztliches Rezept ist noch lange keine Garantie dafür, dass die Krankenkasse das Therapierad auch bezahlt oder zumindest bezuschusst. Wie man seine Chancen durch einen perfekten Antrag erhöht, zeigt HASE BIKES in seinem kostenlosen Ratgeber „Action auf Rezept“. Dieser Leitfaden wurde zusammen mit einem Fachanwalt für Medizin-, Sozial- und Versicherungsrecht und Experte für Hilfsmittelversorgung erstellt. Er führt Schritt für Schritt durch den gesamten Prozess, von der Antragstellung über den Widerspruch bei Ablehnung, bis hin zu dem letzten Mittel, der Klage. Erhältlich als Download auf der HASE BIKES-Website www.hasebikes.com und ab November auch als gedruckte Broschüre.

**TRETTS: ab 3.790,- Euro
inklusive Fahrraddeichsel**

Bilder und Bildunterschriften:

HASE **BIKES**

PRESS RELEASE



Bild 1:

Das TRETTS von HASE BIKES: sportlich und individuell anpassbar. Hilfsmittelnummer 22.51.02.0062



Bild 2:

Freiheit auf drei Rädern: das TRETTS von HASE BIKES

Bild 3:





PRESS RELEASE

Der kostenlose Ratgeber von HASE BIKES führt Schritt für Schritt durch den Antrag auf ein Therapierad.

Die Bilder liegen in Druck- und Webqualität unter

<https://www.amedes.de/ftp/hasebikes/TretsHMN.zip>

zum Download bereit.

Über HASE BIKES:

Seit über 25 Jahren entwickelt Dipl. Ing. Marec Hase, Inhaber und Geschäftsführer von Hase Bikes, außergewöhnliche Fahrräder. Von den Erfolgen des inzwischen 60köpfigen Teams zeugen nicht nur zahlreiche Design- und Konstruktionspreise, sondern vor allem leidenschaftliche Hase Biker auf (fast) der ganzen Welt. Die Delta Trikes und Tandems von Hase Bikes sind im Freizeitsport gefragt, auf Radreisen, im Familienalltag und im Reha- und Handicap-Bereich. Ihre innovative Konstruktion, die hochwertige Technik und das mehrfach ausgezeichnete Design machen sie für jeden attraktiv, unabhängig von Alter oder körperlichen Einschränkungen. Durch ein großes Spektrum an Zubehör für verschiedene Anwendungen lassen sich Hase Bikes so individuell an die Bedürfnisse von Radfahrern anpassen, dass selbst die Grenzen zwischen „gesund“ und „handicapped“ verschwinden. Mehr Informationen darüber, was die Räder und die Menschen von Hase Bikes so speziell macht auf www.hasebikes.com.